

Marktgemeinde Rappottenstein
3911 Rappottenstein 24
Tel. 02828/8240-0 Fax 8240-4

Rappottenstein, am 28.06.2018

PROTOKOLL

über die öffentliche bzw. ab TOP 26 nicht öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Rappottenstein am **Donnerstag, den 28. Juni 2018** im Sitzungssaal des Rathauses.

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 24.00 Uhr

Anwesend: Ing. Josef Wagner, Ing. Manfred Preiser, Roland Stöger, Franz Schöllner, Helmut Brandstetter, Johannes Pichler, Sonja Hörth, Martina Ottendorfer, Anton Karl Trondl, Martin Stöger, Hermann Stanzl, Günther Hahn, Martin Böhm, Bettina Fessler, Manfred Prock, Florian Weichselbaum

Entschuldigt: Beatrix Fichtinger, Willibald Hahn, Gerald König

Schriftführer: AL. Karin Fichtinger, Bgm. Ing. Josef Wagner

Tagesordnung

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung (23.03.2018)
2. Kulturprogramm 2018
3. Wegebauprogramm 2018
4. Asphaltierungsarbeiten 2018 – Vergabe
5. Vereinsförderung „Grafikkabinett Erich Steininger“
6. Vereinsförderungen 2018
7. Beitritt Regionalverband Waldviertel
8. Natur im Garten - Gemeinde
9. Mietvertrag Tennisplatz - Genehmigung
10. Eintrittspreis Waldbad – Aufhebung
11. Verkauf Teilstück eines Grundstückes in der KG Grünbach – Stanzl Hermann
12. Entwidmung vom öffentlichen Gut - Grundverkauf an Stanzl, Grünbach
13. Verkauf Grundstück in der KG Hausbach – Wagner Johann u. Maria
14. Entwidmung vom öffentlichen Gut - Grundverkauf an Wagner, Hausbach -
15. Verkauf Grundstück in der KG Reichenbach – Hahn Franz
16. Annahmeerklärung BA 7 – Erweiterung Siedlung Sonnleiten
17. Vergabe – Nachfolgekredit ARA Riebeis und Siedlung Mühlleiten
18. Vergabe - Kläranlagensteuerung
19. Vergabe – Kanalverlängerung – Wagner Egon, Rappottenstein 129
20. Vergabe Platzgestaltung – Parkplatz
21. Vergabe Platzgestaltung – Carport inkl. Mauer Strommer
22. Vergabe Platzgestaltung – Löschbehälter
23. Vergabe Platzgestaltung – Fahrbahn und Gehwege
24. Bericht über eine Kassaprüfung – 31.3.2018
25. Mitteilungen des Bürgermeisters und der Gf. Gemeinderäte

26. Wirtschaftsförderung – Ersatz Kommunalsteuer für Lehrlinge
27. Betriebsförderung im Rahmen der Aufschließungskosten
 - a) Faltin-Gruber, Neustift
 - b) Holz-Hahn GmbH., Grünbach
 - c) Ing. Werner Jungwirth, Grünbach
 - d) Rauch Mario, Rappottenstein
 - e) Rametsteiner Franz, Ritterkamp
28. Wohnbauförderung im Rahmen der Aufschließungskosten (Wohnbau)
 - a) Fam. Bauer/Terrer, Rappottenstein
 - b) Fam. Brenner, Rappottenstein
 - c) Bruckner/Pilz, Rappottenstein
 - d) Fam. Preiser, Riebeis
 - e) WAV (Bau u. SG Waldviertel), Kirchbach
29. Wohnbauförderung im Rahmen der Aufschließungskosten (Ergänzungsabgabe)
 - a) Fam. Ertl, Hausbach (Bescheid vom 14.3.2018)
 - b) Fam. Ertl, Hausbach (Bescheid vom 15.3.2018)
 - c) Fam. Lichtenwallner, Ritterkamp
 - d) Fam. Lindenbauer, Ritterkamp
 - e) Fam. Neulinger Iris, Roiten
30. Wohnbauförderung im Rahmen der Aufschließungskosten (Standortabgabe)
 - a) Fuchs Daniela, Kirchbach
 - b) Fam. Fuchs, Kirchbach
 - c) Fam. Fürst Mathias, Lembach
 - d) Fam. Hahn, Lembach
 - e) Fam. Holl, Oberrabenthau
 - f) Fam. Langeder, Grossgundholz
 - g) Fam. Prock Christian, Hausbach
 - h) Fam. Saringer, Pirkenreith
 - i) Fam. Schwaiger, Dietharts
31. Dienstvertrag Hammerl Jürgen - Karenz
32. Gewährung einer außerordentlichen Vorrückung – Böhm Irene

Der Bürgermeister als Vorsitzender begrüßt die Gemeinderätinnen, Gemeinderäte und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Vom Bürgermeister Josef Wagner wird ein Dringlichkeitsantrag eingebracht, den er persönlich verliest. Es geht um die Genehmigung eines Kaufvertrages. Über die Aufnahme des Dringlichkeitsantrages (**Beilage 1**) in die Tagesordnung wird abgestimmt:

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass dieser Antrag „Genehmigung Kaufvertrag Kolm/Haider, Mühlleitensiedlung“ als Tagesordnungspunkt 33 aufgenommen wird.

B E S C H L Ü S S E :

TOP 1) Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung (23.03.2018)

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung vom 23.03.2018 keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

TOP 2) Kulturprogramm 2018

Das Kulturprogramm 2018 wird vom Gf. GR Roland Stöger vorgestellt. (**Beilage 2**) Insgesamt enthält es Kulturförderungen in der Höhe von 25.600,-- Euro, dem stehen Einnahmen von 8.100,-- gegenüber, daher entstehen tatsächliche Kosten von 17.500,--

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge das Kulturprogramm 2018 laut Beilage 2 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 3) Wegebauprogramm 2018

Das Wegebauprogramm (**Beilage 3**) wird vom zuständigen Geschäftsführenden Gemeinderat Helmut Brandstetter vorgestellt. Es enthält Ausgaben von insgesamt 173.000,-- Euro, der Großteil entfällt auf den Straßenbau bei der Zufahrt zur Siedlung Sonnleithen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge das Wegebauprogramm 2018 laut **Beilage 3** beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 4) Asphaltierungsarbeiten 2018 – Vergabe

Die Asphaltierungsarbeiten in der Gemeinde wurden in den letzten Jahren von der Fa. Swietelsky, Zwettl durchgeführt. Für die Arbeiten im Jahr 2018 wurde von der Fa. Swietelsky ein Nachlass von 5 % gegenüber den Preisen des Vorjahres gewährt. Damit kommt die maschinell eingebaute Tonne Asphalt AC16deck,70/100,A5,G9 auf einen Preis von 74,40 Euro je Tonne exkl. USt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Asphaltierungsarbeiten 2018 an die Fa. Swietelsky, Zwettl laut ihrem Angebot vom 27.2.2018 (**Beilage 4**) vergeben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 5) Vereinsförderung „Grafikkabinett Erich Steininger“

Um das Erbe des 2015 verstorbenen Grafikkünstler Erich Steininger zu bewahren, wurde ein Verein gegründet, der seinen Sitz in Rappottenstein, Kirchbach 45, hat. Dieser Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, durch eine jährliche Ausstellung die Erinnerung an den Künstler wachzuhalten. Der Verein „Grafikkabinett Erich Steininger“ hat nun um eine Vereinsförderung bei der Gemeinde angesucht (**Beilage 5**).

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge eine Vereinsförderung für den Verein „Grafikkabinett Erich Steininger“ in Höhe von 300,-- Euro beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 6) Vereinsförderungen 2018

Die Vereinsförderungen werden vom Gf. GR Roland Stöger und Bgm. Josef Wagner vorgestellt. In Summe werden Fördermittel von 30.700,-- Euro von der Gemeinde an die Vereine ausbezahlt (**Beilage 6**).

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Vereinsförderungen laut Beilage 6 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7) Beitritt Regionalverband Waldviertel

Im Jahr 2014 wurde der Regionalverband Waldviertel gegründet, und dient zur Förderung der Regionalentwicklung in der Hauptregion Waldviertel. Seine Vorgängerin war die Europa-Plattform, bei der die Gemeinde Rappottenstein allerdings nicht Mitglied war. Daher wurden wir nicht automatisch im Regionalverband Mitglied, können aber jetzt beitreten.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Beitritt zum Regionalverband Waldviertel beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 8) Natur im Garten – Gemeinde

Die Aktion Natur im Garten wurde vom Land Niederösterreich ins Leben gerufen, und soll eine naturnahe Pflege der öffentlichen Flächen vorantreiben. Die wesentlichen Kriterien sind der Verzicht auf Pestizide, der Verzicht auf chemisch-synthetische Düngemittel und der Verzicht auf Torf. Da sich die Gemeinde Rappottenstein in der Lage sieht, diese Vorgaben einzuhalten, können wir der Aktion Natur im Garten beitreten.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Einhaltung der Kriterien laut **Beilage 7** beschließen, und damit „Natur im Garten“ – Gemeinde werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 9) Mietvertrag Tennisplatz – Genehmigung

Der Mietvertrag über den Tennisplatz ist aus dem Jahre 1990 und in einigen Punkten unklar formuliert und nicht mehr zeitgemäß. Dieser Mietvertrag soll durch einen Leihvertrag ersetzt werden, der vom Bürgermeister vorgestellt wird. Die wesentliche Änderung ist die eindeutige Feststellung, dass das Gebäude der Gemeinde gehört, die Einrichtung und die Geräte der Tennisunion, die auch die laufenden Betriebskosten zu tragen hat.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Leihvertrag mit der Tennisunion Rappottenstein, Obmann Clemens Hahn, genehmigen (**Beilage 8**).

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 10) Eintrittspreis Waldbad – Aufhebung

Für den Betrieb unseres Waldbades wurde seit Jahrzehnten Eintritt kassiert, damit wir den Ausgaben auch Einnahmen gegenüberstellen konnten. Da die Bezirkshauptmannschaft Zwettl aber darin eine gewerbliche Tätigkeit sah, mussten wir das Gewerbe „Betrieb einer Badeanlage“ anmelden, und mussten das gesamte Waldbadgelände gewerbebehördlich genehmigen lassen. Da hier die Auflagen nicht zu erfüllen waren, wurde das Gewerbe wieder abgemeldet und es kann daher auch kein Eintritt mehr verlangt werden.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Eintrittspreise für das Waldbad aufheben, damit ist das Waldbad Rappottenstein unter Einhaltung der Badeordnung kostenlos zu benutzen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 11) Verkauf Teilstück eines Grundstückes in der KG Grünbach – Stanzl Hermann

Vor Behandlung dieses Tagesordnungspunktes verlässt GR Hermann Stanzl wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

In der KG Grünbach gibt es eine öffentliche Zufahrt zum Haus Grünbach 9, Hermann Stanzl, die weit in sein Grundstück hineinreicht. Im Zuge einer Neuvermessung der Grundstücke ist diese lange öffentliche Zufahrt nicht mehr nötig, und die Teilfläche 4 laut dem Vermessungsplan des Büro Dr. Döllner möchten Hermann und Gabriele Stanzl ankaufen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Verkauf der Teilfläche 4, Vermessungsplan GZ 12071/18 von der Dr. Döllner Vermessung ZT GmbH an Hermann und Gabriele Stanzl beschließen. Das Ausmaß beträgt 114 m², als Kaufpreis werden 1,09 Euro/m² festgelegt, die Herstellung der Grundbuchsordnung muss vom Käufer durchgeführt werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 12) Entwidmung vom öffentlichen Gut - Grundverkauf an Stanzl, Grünbach

Vor Behandlung dieses Tagesordnungspunktes verlässt GR Hermann Stanzl wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Rappottenstein verkauft an Hermann und Gabriele Stanzl, 3911 Grünbach 9, ein Teilstück des Grundstückes 705/1, EZ 54, KG Grünbach. Dies wurde vom Gemeinderat bei der Sitzung am 28.6.2018 unter TOP 11) beschlossen. Da es sich bei diesem Grundstück um öffentliches Gut handelt, ist laut den Bestimmungen des NÖ Straßengesetzes 1999, LGBL 8500-2 dieses Grundstück dem öffentlichen Gut zu entwidmen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Teilfläche 4 laut dem Vermessungsplan GZ 12071/18 vom Büro Dr. Döllner des Grundstückes 705/1, EZ 54, KG Grünbach dem öffentlichen Gut entwidmen. (Kundmachung -Beilage 9)

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 13) Verkauf Grundstück in der KG Hausbach – Wagner Johann u. Maria

Von Fam. Wagner Johann und Maria, 3911 Hausbach 5, liegt ein Antrag vor, indem sie um den Verkauf des Grundstückes 2132/3, KG Hausbach ersuchen. Dieses Grundstück hat ein Ausmaß von 121 m², und ist die Zufahrt zu ihrem Haus. Da es die Gemeinde als öffentliches Gut nicht benötigt, kann es an die Antragsteller verkauft werden.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge dem Verkauf des Grundstückes 2132/3 in der KG Hausbach zustimmen. Als Kaufpreis wird 1,09 Euro festgelegt, die Herstellung der Grundbuchsordnung ist vom Käufer durchzuführen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 14) Entwidmung vom öffentlichen Gut - Grundverkauf an Wagner, Hausbach

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Rappottenstein verkauft an Herrn Johann und Frau Maria Wagner, 3911 Hausbach 5, das Grundstück 2132/3, EZ 68, KG Hausbach. Dies wurde vom Gemeinderat bei der Sitzung am 28.6.2018 unter TOP 13) beschlossen. Da es sich bei diesem Grundstück um öffentliches Gut handelt, ist laut den Bestimmungen des NÖ Straßengesetzes 1999, LGBL 8500-2 dieses Grundstück dem öffentlichen Gut zu entwidmen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge das Grundstück 2132/3, EZ 68, KG Hausbach dem öffentlichen Gut entwidmen. (Kundmachung -**Beilage 10**)

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 15) Verkauf Grundstück in der KG Reichenbach – Hahn Franz

Vor Behandlung dieses Tagesordnungspunktes verlässt Gf. GR Roland Stöger wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

Beim Haus des Herrn Franz Hahn, 3911 Reichenbach 11, grenzt direkt an das Bauobjekt ein Grundstück der Marktgemeinde Rappottenstein an. Dieses Grundstück ist für die Gemeinde von keinem Nutzen, und wird ohnehin seit Jahren von Herrn Franz Hahn benutzt. Er stellt daher nun den Antrag, ihm die Parzelle 229/1, KG Reichenbach im Ausmaß von 210 m² zu verkaufen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat den Verkauf des Grundstückes 229/1, KG Reichenbach genehmigen. Der Verkaufspreis beträgt 1,09 Euro/m², und der Käufer muss die Grundbuchsordnung herstellen

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 16) Annahmeerklärung BA 7 – Erweiterung Siedlung Sonnleiten

Bei der Erweiterung der Wasserleitung in der Siedlung Sonnleiten wurde um eine Förderung beim Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus angesucht. Diese Förderung wurde gewährt, und nun muss der Gemeinderat diesen Fördervertrag annehmen. Das Ausmaß dieser Bundesförderung beträgt 20 % (9.800,-- Euro)

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die vorbehaltlose Annahme des Förderungsvertrages vom 17.5.2018, Antragsnummer B501232, beschließen

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 17) Vergabe – Nachfolgekredit ARA Riebeis und Siedlung Mühlleiten

Für die Erweiterung der Kläranlage Kirchbach um die Ortschaft Riebeis und die Siedlung Mühlleiten wurde ein Fixzinskredit auf 10 Jahre abgeschlossen. Dieser Kredit läuft jetzt aus, daher muss die Gemeinde einen Nachfolgekredit aufnehmen. Dazu liegt ein Angebot der Raiba Region Waldviertel Mitte vor, in dem 2 Varianten vorgeschlagen werden. Variante 1 ist mit einem variablen Zinssatz von momentan 0,79 % p.a. für die Restlaufzeit von 15 Jahren. Variante 2 ist mit einem Fixzinssatz von 1,69 % p.a. für 10 Jahre, danach wahlweise mit Neuverhandlung oder automatischem Umstieg auf variable Verzinsung.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Variante 2 (Fixzinssatz) auf 10 Jahre und anschließender Neufestsetzung der Verzinsung beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig, 15 dafür, dagegen: Günther Hahn

TOP 18) Vergabe - Kläranlagensteuerung

Die Steuerungen unserer Kläranlagen wurden im Zuge der Errichtung eingebaut und sind dementsprechend alt. Besonders in der Kläranlage Rappottenstein gibt es die gleiche Steuerung bereits seit 20 Jahren. Diese Steuerung soll ausgetauscht und erneuert werden, im gleichen Zug werden auch alle anderen Kläranlagen auf Fernwartung umgestellt. Dazu liegt ein Angebot der Fa. ARAmatic aus 3650 Pöggstall, Würnsdorf 111 vor. Diese Firma hat die Steuerung in den meisten unserer Kläranlagen eingebaut, und kennt daher unser System sehr gut.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Erneuerung der Kläranlagensteuerung in Ritterkamp, sowie die Umstellung der anderen Kläranlagen auf Fernwirkung beschließen. Der Auftrag dazu geht an die Fa. ARAmatic, 3650 Würnsdorf 111, laut dem Angebot 4045 vom 28.2.2018 zu einem Anbotpreis von 45.919,80.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 19) Vergabe – Kanalverlängerung – Wagner Egon, Rappottenstein 129

Das Kanalsystem im Ort Rappottenstein ist als Mischkanal ausgeführt und geht in Richtung Grünbach bis zur Zufahrt zum Lindenweg, wo dieser Mischkanal die Straßenentwässerung aufnimmt. In diesem Teil sind durch die Kamerabefahrung erhebliche Mängel unter der Straßenanlage aufgedeckt worden. Der Kanal muss dort erneuert werden, und soll in diesem Zug zu einem Trennsystem umgebaut werden, und bis zum Haus Rappottenstein 129 verlängert werden. Dazu liegt ein Angebot der Fa. Swietelsky vor,

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Kanalverlängerung in Rappottenstein bis zum Haus Rappottenstein 129 an die Fa. Swietelsky laut dem Angebot 0316 vom 14.6.2018 zu einem Gesamtpreis von 77.550,67 Euro inkl. USt. vergeben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 20) Vergabe Platzgestaltung – Parkplatz

Für die Platzgestaltung in Rappottenstein gibt es einen Einreichplan, der von der Fa. Schiller erstellt wurde, und der nun vorliegt. Aufgrund dieses Planes konnte eine Ausschreibung gemacht werden, zu der die Firmen Schiller, Grafenschlag, Wagner, Schönbach und Swietelsky, Zwettl, eingeladen wurden. Es liegen drei Angebote vor, die vom Gf. GR Roland Stöger geprüft wurden, der einen Preisspiegel erstellt hat. Die Bauvorhaben wurden getrennt, da sie zeitlich getrennt durchgeführt werden, zum Teil auch erst im Jahr 2019.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Auftrag für die Errichtung der Parkplätze an den Billigstbieter, die Fa. Swietelsky aus Zwettl, zu einem Angebotspreis von 75.714,60 Euro inkl. USt. vergeben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 21) Vergabe Platzgestaltung – Carport inkl. Mauer Strommer

Auch für den Bauabschnitt Carport inkl. Mauer Strommer wurde die Firmen Schiller, Wagner und Swietelsky eingeladen. Diese Angebote wurden geprüft und der Bestbieter ist die Fa. Swietelsky mit einer Summe von 80.461,58 Euro inkl. USt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Auftrag für die Errichtung von 4 Carports und das Verputzen der Mauer zum Kaufhaus Strommer an die Fa. Swietelsky, Zwettl laut dem Angebot 20180248 vergeben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 22) Vergabe Platzgestaltung – Löschbehälter

Da der alte Wasserbehälter neben der Bundesstraße die Anforderungen an einen Löschwasserbehälter nicht mehr erfüllt, soll ein neuer neben der Mauer des Kaufhauses Strommer gebaut werden. Wieder wurden die Angebote von Schiller, Wagner und Swietelsky geprüft,

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Auftrag für den Bau eines Löschwasserbehälters an den Billigstbieter, die Fa. Swietelsky, vergeben. Die Auftragssumme beträgt 58.611,59 Euro inkl. USt.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 23) Vergabe Platzgestaltung – Fahrbahn und Gehwege

Als letzter Punkt kommen noch die Fahrbahnen und Gehwege bei der Platzgestaltung zur Vergabe. Alle drei angeschriebenen Firmen haben ein Angebot gelegt, das geprüft wurde, und wieder war die Fa. Swietelsky der Billigstbieter.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Bauvorhaben Fahrbahn und Gehwege an die Fa. Swietelsky laut ihrem Angebot 20180248 zu einem Preis von 81.711,48 Euro inkl. USt. vergeben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 24) Bericht über eine Kassaprüfung – 31.3.2018

Der Vorsitzende erteilt dem Mitglied des Prüfungsausschusses, Herrn GR Johannes Pichler das Wort, der dem Gemeinderat das Protokoll der angesagten Prüfung vom 31.3.2018 zur Kenntnis bringt.

TOP 25) Mitteilungen des Bürgermeisters und der Gf. Gemeinderäte

- Von 5 Vorstandssitzungen (21.3.2018, 4.4.2018, 18.4.2018, 2.5.2018 und 6.6.2018) wurde berichtet.
- Es berichten der Vzbgm. Manfred Preiser und die Gf. GR Roland Stöger, Helmut Brandstetter, Franz Schöllner und Sonja Hörth.

Beginn des nicht öffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung:

TOP 26) Wirtschaftsförderung – Ersatz Kommunalsteuer für Lehrlinge

TOP 27) Betriebsförderung im Rahmen der Anschließungskosten

- a) Faltin-Gruber, Neustift
- b) Holz-Hahn GmbH., Grünbach
- c) Ing. Werner Jungwirth, Grünbach
- d) Rauch Mario, Rappottenstein
- e) Rametsteiner Franz, Ritterkamp

TOP 28) Wohnbauförderung im Rahmen der Anschließungskosten (Wohnbau)

- a) Fam. Bauer/Terrer, Rappottenstein
- b) Fam. Brenner, Rappottenstein
- c) Bruckner/Pilz, Rappottenstein
- d) Fam. Preiser, Riebeis
- e) WAV (Bau u. SG Waldviertel), Kirchbach

TOP 29) Wohnbauförderung im Rahmen der Anschließungskosten (Ergänzungsabgabe)

- a) Fam. Ertl, Hausbach (Bescheid vom 14.3.2018)
- b) Fam. Ertl, Hausbach (Bescheid vom 15.3.2018)
- c) Fam. Lichtenwallner, Ritterkamp
- d) Fam. Lindenbauer, Ritterkamp
- e) Fam. Neulinger Iris, Roiten

TOP 30) Wohnbauförderung im Rahmen der Anschließungskosten (Standortabgabe)

- a) Fuchs Daniela, Kirchbach
- b) Fam. Fuchs, Kirchbach
- c) Fam. Fürst Mathias, Lembach
- d) Fam. Hahn, Lembach
- e) Fam. Holl, Oberrabenthan
- f) Fam. Langeder, Grossgundholz
- g) Fam. Prock Christian, Hausbach
- h) Fam. Saringer, Pirkenreith
- i) Fam. Schwaiger, Dietharts

TOP 31) Dienstvertrag Hammerl Jürgen – Karenz

TOP 32) Gewährung einer außerordentlichen Vorrückung – Böhm Irene

Beginn des zweiten öffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung:

TOP 33) Genehmigung Kaufvertrag Kolm/Haider, Mühlleitensiedlung

Herr Andreas Kolm und Frau Tanja Haider kaufen von der Gemeinde das Grundstück 164/6 in der KG Kirchbach, Siedlung Mühlleiten. Diese Parzelle hat ein Ausmaß von 1.574 m², der Kaufpreis bei 20,-- Euro je m² beträgt 31.500,-- Euro. Der Kaufvertrag wird vom Bürgermeister vorgestellt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Kaufvertrag, erstellt von der Notarin Mag. Dr. Christine Foitik, genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig